PRESSEINFORMATION

Leonding, 21. November 2002

ROSENBAUER KONZERN 1-9/2002

- **Rosenbauer erreicht Rekordergebnis in den ersten drei Quartalen**
- **37 Feuerwehrfahrzeuge für die Olympischen Spiele 2004**
- **Ausblick 2002: Bestes Jahr seit Bestehen des Konzerns**

Rosenbauer Konzern		**1-9/2002**	**1-9/2001**
Umsatzerlöse gesamt	in Mio EUR	**200,9**	192,2
EBIT	in Mio EUR	**12,9**	4,5
EBT	in Mio EUR	**9,9**	2,0
Ergebnis nach Steuern	in Mio EUR	**5,3**	0,7
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	in Mio EUR	**2,1**	-2,2
Cash-flow aus dem Ergebnis	in Mio EUR	**11,5**	4,2
Mitarbeiterstand (per 30.9.)		**1.245**	1.290
Auftragsbestand	in Mio EUR	**257,9**	194,6

Umsatz- und Ergebnisentwicklung

Die erfreuliche Entwicklung des Rosenbauer Konzerns im 1. Halbjahr konnte im dritten Quartal verstärkt fortgesetzt werden. Bei einem um 5 % auf EUR 200,9 Mio (1-9/2001: EUR 192,2 Mio) gesteigerten Umsatz konnte das EBT von EUR 2,0 Mio auf EUR 9,9 Mio sprunghaft verbessert werden. Diese massive Steigerung ist vor allem auf die Auswirkungen der Restrukturierungs- sowie Rationalisierungsmaßnahmen in den Produktionsstätten in Deutschland und Österreich sowie die verstärkten Aktivitäten im Vertrieb zurückzuführen. Diese Maßnahmen werden die positive Entwicklung des Konzerns nachhaltig beeinflussen.

Auftragslage

Der Auftragseingang im Rosenbauer Konzern betrug in den ersten drei Quartalen EUR 230,5 Mio (1-9/2001: EUR 193,3 Mio). Der Auftragsbestand zum Quartalsende stieg im Vergleich zum 30. September des Vorjahres um 33% auf EUR 257,9 Mio (30. September 2001: EUR 194,6 Mio).

Rosenbauer International AG
Paschingerstr. 90, 4060 Leonding
www.rosenbauer.com
Email: ir@rosenbauer.com

Markterfolg in Saudi-Arabien
Im Oktober 2001 gewann Rosenbauer die Ausschreibung des saudi-arabischen Innenministeriums zur Lieferung von 234 Fahrzeugen und Ausrüstung im Wert von EUR 44,7 Mio. Aufgrund der positiven Erfahrungen aus den ersten Lieferungen (bisher geliefert EUR 26,4 Mio) erhöhte der Kunde in der Folge das Volumen um insgesamt 67 % (EUR 30,0 Mio). Somit werden über 400 Fahrzeuge und Ausrüstung für mehr als 9000 Feuerwehrleute im Gesamtwert von EUR 74,7 Mio nach Saudi-Arabien geliefert. Dies ist der größte Auftrag in der 136-jährigen Geschichte des Hauses Rosenbauer.

Rosenbauer löscht bei Olympischen Spielen 2004
Im Rahmen der Vorbereitungen für die in Griechenland stattfindenden Olympischen Spiele im Jahr 2004 werden auch die Feuerwehren mit neuester Technologie ausgestattet. Bei einer ersten EU-weiten Ausschreibung gewann Rosenbauer den Zuschlag zur Lieferung von 37 Hubrettungs-Fahrzeugen mit Löscheinrichtungen sowie Komponenten. Die Fahrzeuge sowie Komponenten werden 2003 geliefert.

Rosenbauer bekennt sich zum Corporate Governance Kodex
Der Rosenbauer Konzern begrüßt den neuen österreichischen Corporate Governance Kodex und wird die Regelungen beachten. Der Corporate Governance Kodex ist ein weiterer Beitrag zur Stärkung des Vertrauens der Anleger in das Unternehmen und in den österreichischen Kapitalmarkt.

Rosenbauer Generaldirektor Julian Wagner: "Als börsenotierte Gesellschaft verfolgen wir die Strategie zur nachhaltigen Steigerung des Unternehmenswertes und stehen damit im Einklang mit der inhaltlichen Orientierung des Kodex. Als international tätiges Unternehmen haben wir die im Corporate Governance Kodex enthaltenen Regelungen in unserem Unternehmen bereits umgesetzt und werden in enger Zusammenarbeit mit dem Aufsichtsrat die weitere Optimierung der Zusammenarbeit mit den Stockholdern vorantreiben."

Ausblick 2002

Bestes Jahr seit Bestehen des Konzerns
Aufgrund der ausgezeichneten Entwicklung der ersten drei Quartale erwartet das Management für das Geschäftsjahr 2002 neben einer Umsatzsteigerung von EUR 273,7 Mio auf EUR 285 Mio eine Steigerung des EBT von EUR 5,1 Mio auf rund EUR 13 Mio. Damit wird das bisher mit EUR 11 Mio prognostizierte EBT erheblich übertroffen. Die Hauptgründe dafür sind, wie bereits oben dargestellt, die erfolgreiche Restrukturierung der Metz Gruppe, deutlich gesenkte Herstellkosten am Standort Leonding, Serieneffekte aus Großaufträgen und die guten Ergebnisse der Exportlieferungen der spanischen Konzerngesellschaft.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an :
Mag. Gerda Königstorfer, Investor Relations, Telefon: +43/732/6794-568